

Stefan Böllet hakt auch den Dorflauf ab

Der Dominator des Läufercups gewinnt in Eckersmühlen — Christine Ramsauer vor Theresa Wild

ECKERSMÜHLEN — Das war sein sechster Streich: Stefan Böllet vom TSV Pavelsbach beherrscht heuer den Raiffeisen-Läufercup des Leichtathletikkreises nach Belieben. Er gewann auch das 10 000-Meter-Rennen beim Eckersmühlener Dorflauf überlegen. Mit einer Zeit von 33:52 Minuten hatte er satte 1:38 Vorsprung vor Andy Meyer (M.O.N.) und fast zwei Minuten vor Roland Rigotti, der jetzt im Trikot des TSV Neuburg unterwegs ist.

Böllet, der im vergangenen Jahr mit 34:49 Dritter war, hätte auch mit seiner Vorjahreszeit gewonnen. Schnellster Läufer aus dem Landkreis war Benjamin Peetz von La Carrera Tri-Team Rothsee, der als Vierter in rund 36 Minuten ins Ziel kam. Danach tat sich eine Lücke von drei Minuten auf, bevor Lukas Gruber von Twin Neumarkt an der Spitze des Verfolgerfeldes finishte, knapp vor Lokalmatador Jürgen Prohaska.

Bei den Frauen das seit Jahren gewohnte Läufercup-Bild: Die Allersbergerin Christine Ramsauer (LAC Quelle Fürth) machte in 39:42 das Rennen vor Theresa Wild, die im Trikot der LG Warching mit 41:34 Zweite wurde. Neun Sekunden dahinter reihte sich Andrea Dorr von der TSG 08 Roth ein vor ihrer Vereinskameradin Margit Keppel, Kristin Stich (La Carrera) und der Gredingerin Angela Pellmann.

Im Rennen über die 5400 Meter tummelten sich vorzugsweise Jugendliche. Der Sieg ging aber an den vereinslosen Peter Santagat aus der Männer Hauptklasse, der mit 19:20 ebenso wie Florian Halmheu (Arriba Göppers-



Ein Versorgungstisch als Laufbahnteiler am Start in Eckersmühlen. In der ersten Reihe sortierten sich gleich das Siegertrio mit Stefan Böllet (Nr. 208) an der Spitze und die schnellen U16-Jungs des 5400-m-Rennens. Foto: Tobias Tschapka

dorf) und Sebastian Zwosta (LAC Quelle) unter 220 Minuten blieb. Danach folgten mit Bastian Frisch (La Carrera, 20:05), Anton Winters (TV Hilpoltstein 20:21) und Alexander Köhn (TSG 08 Roth) die drei stärksten U16-Läufer.

In der weiblichen Konkurrenz schoben sich ebenfalls zwei aus der U16 vor: Kristin Röck vom TV Eckersmühlen (23:30) und Sina Appeltauer vom SV Rednitzhembach. Die Schülerwertung U14 und somit die ersten Punkte

zur Memmert Läufer-Cupwertung gingen an Nils Kremling (8:25 min) vom TSV Wendelstein und Eva Appeltauer (9:04min) vom SV Rednitzhembach.

Das größte Läuferfeld mit insgesamt 78 Teilnehmern war bei den Schülern über die 1000m am Start. Hier gewann in der Alterklasse U12 bei den Jungs Ben Wechsler von den G-Pünchtchen Weißenburg in der hervorragenden Zeit von 3:30 Minuten und bei den Mädchen U12 Michaela

Urban vom SV Rednitzhembach in 3:48 Minuten. Bei der U10 siegten Linus Kremling vom TSV Wendelstein und Liah-Soline Gerich vom TSV Neuburg, auch hier sammelten die Schüler U10 und U12 die ersten Punkte zur Cup-Wertung.

Mit 173 Startern hatte der Wettkampf in etwa so viele Teilnehmer wie im vergangenen Jahr. Die Ergebnisse aller Läufe sind im Internet unter der Adresse www.tv-eckersmuehlen.de abrufbar.